

Hartmut Böhme
Der anatomische Akt

Kuratorium des Hans-Kilian-Preises:

Dr. Heinz-Rudi Spiegel (Vorsitz)

Andrea Fischer (Stiftungsmanager)

Dr. Lotte Köhler (Stifterin)

Prof. Dr. Jürgen Straub

Prof. Dr. Jörn Rüsén

Prof. Dr. Jürgen Reulecke

Koordinationsstelle des Hans-Kilian-Preises:

Dr. Gala Rebane (wissenschaftliche Geschäftsführung)

Jennifer Schellhöh (wissenschaftliche Hilfskraft)

Hans-Kilian-Preis 2011

Herausgegeben vom Kuratorium
und von der Koordinationsstelle
des Hans-Kilian-Preises

Hartmut Böhme

Der anatomische Akt

**Zur Bildgeschichte und Psychohistorie
der frühneuzeitlichen Anatomie**

Hans-Kilian-Preis 2011

Herausgegeben vom Kuratorium
und von der Koordinationsstelle
des Hans-Kilian-Preises

Mit einer Laudatio von Jürgen Straub

Psychosozial-Verlag

Bibliografische Information
der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek
verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Originalausgabe
© 2012 Psychosozial-Verlag
Walltorstr. 10, D-35390 Gießen
Fon: 0641-969978-18; Fax: 0641-969978-19
E-Mail: info@psychosozial-verlag.de
www.psychosozial-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf
in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm
oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des
Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer
Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Umschlagabbildung: Gerard David: »Das Ur-
teil des Cambyses (rechte Tafel)«, 1498

Umschlaggestaltung &
Satz: Hanspeter Ludwig, Wetzlar
www.imaginary-world.de

Printed in Germany
ISBN 978-3-8379-2223-3

Inhalt

Vorwort	7
Preisverleihung am 6. Mai 2011 in der Technischen Universität Darmstadt	9
Hans-Kilian-Preis 2011	
<i>Heinz-Rudi Spiegel</i>	
Der anatomische Akt	15
Zur Bildgeschichte und Psychohistorie der frühneuzeitlichen Anatomie	
<i>Hartmut Böhme</i>	
Kulturwissenschaftliches Virtuosentum mit psychoanalytischem Sehvermögen: Hartmut Böhmes bewegte Aufenthalte in den Zeiten und Kulturen	91
Laudatio	
<i>Jürgen Straub</i>	
Versuch eines Lebenslaufes von Hans Kilian	123
<i>Lotte Köhler</i>	

Vorwort

Im Mittelpunkt des vorliegenden Bandes steht eine Abhandlung von Hartmut Böhme, der am 6. Mai 2011 den von der Köhler-Stiftung erstmalig vergebenen *Hans-Kilian-Preis für die Erforschung und Förderung der metakulturellen Humanisation* erhalten hat.¹

Ergänzend sind die Eröffnungsrede zur feierlichen Preisverleihung an der Technischen Universität Darmstadt, die Laudatio sowie eine biografische Skizze zum Leben Hans Kilians abgedruckt. Die von der Stifterin verfasste Lebensgeschichte Hans Kilians wurde aufgenommen, um der Leserschaft einen lebendigen Eindruck von den Erfahrungen, dem Denken und Wirken jener Person zu ermöglichen, welcher der Preis seinen Namen verdankt.²

Der Hans-Kilian-Preis wird im Turnus von zwei Jahren an

-
- 1 Nähere Informationen über den Hans-Kilian-Preis, seine fachliche Ausrichtung und affilierte Aktivitäten sowie über die erste feierliche Preisverleihung und die Person des Preisträgers finden sich auf der offiziellen Internetseite: www.hans-kilian-preis.de.
 - 2 Zum Werk von Hans Kilian siehe den unlängst publizierten Band: Köhler, Lotte; Reulecke, Jürgen & Straub, Jürgen (Hg., 2011): *Kulturelle Evolution und Bewusstseinswandel. Hans Kilians historische Psychologie und integrative Anthropologie*. Gießen (Psychosozial-Verlag). Weitere Schriften von Hans Kilian werden in den nächsten Jahren in einer eigenen Reihe erscheinen.

interdisziplinär denkende und forschende Personen vergeben, die dadurch für ihr exzellentes Gesamtschaffen in den Sozial- und Kulturwissenschaften ausgezeichnet werden. Die nächste Ausschreibung erfolgt im Frühjahr 2012, die zweite Preisverleihung wird am 25. April 2013 an der Ruhr-Universität Bochum stattfinden.³

*Bochum, im Januar 2012
Kuratorium und Koordinationsstelle des Hans-Kilian-Preises*

3 Einzelheiten zur Ausschreibung und den Regularien des Verfahrens finden sich auf der Website des Hans-Kilian-Preises unter www.hans-kilian-preis.de.